

[View this email in your browser](#)

## Newsletter August 2021

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde unserer Förder- und Kulturvereinigung zum keltischen Erbe im Hochwald-Hunsrück-Nahe-Gebiet, hiermit erhalten Sie unseren aktuellen Newsletter.

Für den Vorstand,  
Ihr Michael Koch

### Aus der Redaktion

#### Stammtisch auf 17. August verschoben

Der Stammtisch, der üblicherweise jeden 2. Dienstag in der Gaststätte "Zum Freihof" in Schwarzenbach stattfindet, wurde ausnahmsweise auf den 17. August verschoben. Beginn ist 19:00 Uhr, Gäste willkommen!

#### Jahresmitgliederversammlung 15.10.

Save the Date: Die Jahresmitgliederversammlung findet am Freitag, den 15.10. um 18:00 Uhr in der Europäischen Akademie Otzenhausen statt. Die Einladung mit Programmablauf an unsere Vereinsmitglieder erfolgt demnächst.

### Nationalparkotor Hochwald-Hunsrück Keltenpark Otzenhausen



#### Baustelle

Am Montag starteten die Erdarbeiten am geplanten Nationalparkotor. :-)) In den kommenden Wochen wird es vor allem um den Erdaushub und den Abtransport der Erdmassen gehen.

### Termine Keltenpark Otzenhausen



Reguläre Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertage 10:00-18:00 Uhr. Wegen des Baustellenbetriebs "Nationalparkotor" wurde der Zugang verlegt, bitte der Ausschilderung folgen. [Jahresprogramm 2021 herunterladen](#)

Diese Veranstaltungen stehen demnächst im Keltenpark Otzenhausen an:

#### 14.-15. August - Vorführung Keltenküche

Ganztägige Präsentation mit Gärtner, Kräuterpädagoge und Buchautor Christian Havenith. In seiner ganztägigen Präsentation im Keltendorf berichtet er vom Leben und Überleben der Kelten in der Mittelgebirgszone und reicht kleine Kostproben aus der keltischen Küche. Auf Basis archäobotanischer und zahlloser Koch-Experimente schildert er seine Erfahrungen und vermittelt ein vielfältiges Bild von der Kulinarik unserer Vorfahren. (Veranstaltung Sa/So 10:00-17:30 Uhr)

#### 21.-22. August - Antike Töpfertechniken

Ganztägige Vorführung mit Töpferin Bettina Kocak. Der Arbeitskreis Keramik unseres Vereins arbeitet an Gefäßen, die am 11.09. im Grubenbrand-Verfahren gebrannt werden sollen. Die Gefäße sind für die Ausstattung des Keltendorfs gedacht. (Veranstaltung Sa/So 10:00-17:30 Uhr)

#### 28.-29. August - Antike Töpfertechniken

Auch an diesem Wochenende arbeitet der Arbeitskreis Keramik an Gefäßen.

#### 4. September - Belegungstag im Keltenpark

Das Keltendorf wird von keltischen Handwerkern belebt und sie stehen den Besuchern für Fragen rund um die keltische Lebenswelt zur Verfügung. Die Belegungstage werden hauptsächlich vom örtlichen Förderverein, den HOCHWALDKELTEN geleistet. Am selben Tag wird auch eine öffentliche Führung zum Denkmal und Keltendorf angeboten (14 Uhr, 3 Std.). (Veranstaltung 10:00-17:30 Uhr)

#### 11.-12. September - Keramik-Grubenbrand und antike Töpfertechniken

Die bislang hergestellten Gefäße werden im Grubenbrand-Verfahren zu Keramik gebrannt. Das Schüren des Feuers geschieht samstags. Am Sonntag wird getöpelt. Das Besondere: Bei dem Grubenbrand wird ein Großgefäß der Pfahlbaukultur gebrannt. (Veranstaltung Sa/So 10:00-17:30 Uhr)

### Rückblick



#### Antike Töpfertechniken

Am 31. Juli und 1. August töpfernte die Arbeitsgruppe Keramik unter Anleitung von Bettina Kocak antike Gefäße für das Keltendorf. Diese sollen am 11. September im Grubenbrand-Verfahren zu Keramik gebrannt werden. Die Töpferarbeiten sind noch nicht abgeschlossen. Die Arbeitsgruppe freut sich jederzeit über Verstärkung, schaut einfach an unseren Arbeitsterminen vorbei! Die nächste Aktivität ist am 21. und 22. August. Übrigens arbeitet Bettina derzeit an einem besonderen Gefäß für das Pfahlbaumuseum in Unteruhldingen am Bodensee. Es handelt sich um ein außergewöhnliches Großgefäß für die dortige Ausstellung. Am 11. September wollen wir es im Grubenbrand in Otzenhausen brennen. In diesem Fall ist es ein außergewöhnliches Vorhaben, denn unseres Wissens wurde ein derartig großes Gefäß noch nie in der Neuzeit im Grubenbrand-Verfahren gebrannt...



#### Kelten-Römer-Treffen mit Symposion

Am 7./8. August fand das große Kelten-Römer-Treffen im Keltenpark statt. Mit insgesamt 35 Akteuren boten wir den Besuchern ein breitgefächertes Bild zur Lebenswelt der Antike. Der Höhepunkt war schließlich das gemeinsame Festmahl am Abend - ein tolles Erlebnis für alle Gewandeten! Die Musikgruppe Pips'n'Strings spielte alte Lieder auf und verlieh der Veranstaltung eine tolle Atmosphäre.

Gemeinsam mit der Gruppe Projekt Latène arbeiten wir seit zwei Jahren an der Rekonstruktion des Ablaufes eines keltischen Gastmahls ("Symposion"). Wegen der schwierigen Wetterlage vollzogen wir das Festmahl zum ersten Mal im Langhaus. Bei der Rekonstruktion des keltischen Symposions konnten wir dieses Mal eine wichtige Erweiterung ausprobieren: Das Anschneiden des Bratens mit dem Nachbau eines sog. Hiebmessers von Gehweiler-Oberflöten. Diese Ablauf-Rekonstruktion des keltischen Gastmahls ist für alle Beteiligten ein großes Erlebnis. Und es ist zugleich hochinteressant, wenn die Objekte, die man ansonsten nur aus den Museen kennt, reell benutzt werden. Spannend ist es zu sehen, welche Wirkung sie auf die Zuschauer als auch auf den gesamten Ablauf ausüben.

Wir bedanken uns bei allen Akteuren für die aktive Mithilfe und Mitgestaltung an jenem Wochenende, sowie bei den Arbeiten zum Auf- und Abbau!



Moch' mit und entdecke die Welt der Kelten  
im Keltenland Hochwald-Hunsrück-Nahe!

Freundeskreis Keltischer Ringwall Otzenhausen  
Verein zur Förderung der Archäologie im Hochwald e.V.  
DIE HOCHWALDKELTEN  
Triener Str. 5 - 66620 Nonnweiler